

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1980/6/18 30b104/79 (30b105/79, 30b106/79), 80b199/02a

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 18.06.1980

### Norm

KO §108

**ZPO §292** 

### Rechtssatz

Die Eintragungen im Anmeldungsverzeichnis sind Beurkundungen von Parteierklärungen durch das Gericht und machen vollen Beweis für die beurkundeten Tatsachen. Nach § 292 Abs 2 ZPO ist aber der Gegenbeweis der Unrichtigkeit des Protokolles und damit auch des Anmeldungsverzeichnisses, das gemäß § 108 Abs 2 KO als Bestandteil des bei der Prüfungstagsatzung aufgenommenen Protokolles gilt, trotz Unterlassung des Widerspruches zulässig. Insbesondere ist der Beweis, daß eine in Anmeldungsverzeichnis nicht angemerkte Parteierklärung tatsächlich abgegeben worden ist, möglich.

# **Entscheidungstexte**

• 3 Ob 104/79

Entscheidungstext OGH 18.06.1980 3 Ob 104/79

Veröff: SZ 53/94

• 8 Ob 199/02a

Entscheidungstext OGH 28.11.2002 8 Ob 199/02a

Vgl; Beisatz: Ein irriger Eintrag betreffend die Höhe der zu prüfenden Forderung ist nach den Vorschriften der §\$207ff ZPO, insbesondere auch nach §212 Abs5 letzter Satz ZPO korrigierbar. (T1)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0040491

Dokumentnummer

JJR\_19800618\_OGH0002\_0030OB00104\_7900000\_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at